

Mobil in Korneuburg





Hol dir
Korneuburg
aufs Handy!

Jetzt **wegfinder** downloaden



wegfinder

Öffis, Sharing & Co by **ÖBB**

Legende



TIER E-Scooter



E-Carsharing



Bushaltestelle



E-Tankstelle



nextbike



ISTmobil



E-Bike



Parken



Liebe Korneuburgerinnen! Liebe Korneuburger!

Interessierte und engagierte BürgerInnen haben sich im Rahmen der Bürgerbeteiligung gemeinsam mit Politik und Gemeindeverwaltung Gedanken gemacht und mit dem Masterplan die Richtung für unsere Stadt bis ins Jahr 2036 vorgegeben.

Als Besonderheit unserer Stadt wird im Masterplan „Korneuburg, die Stadt der kurzen Wege“ benannt. Zur Erreichung dieses Zieles gibt es beachtenswerte Initiativen: Ausbau der Radwege, Parkgarage am Hauptplatz, Taktverdichtung des Innenstadtbusses und das Mobilitätsprojekt der ÖBB, um nur einige zu nennen. Damit schaffen wir für die BürgerInnen unserer Stadt, aber auch für diejenigen, die zu uns arbeiten oder einkaufen kommen, die Möglichkeit, einen Beitrag für ein geringeres Verkehrsaufkommen und damit den Umweltschutz zu leisten. Diese Initiativen werden sehr gut angenommen.

„Korneuburg verbindet“ lautet der Slogan für das Projekt mit der ÖBB.

Mein persönlicher Slogan:
Mobilität verbindet die Menschen.



Christian Gepp, MSc
Bürgermeister
der Stadt Korneuburg



VIELFALT

So vielfältig ist Mobilität in Korneuburg

Ob mit Bahn, Stadt- und Regionalbus, Nacht- und Festbus, wegfinder (mit E-Scooter, E-Bikes, nextbikes, E-Lastenfahrrad, E-Car, E-Carsharing), E-Tankstellen, ISTmobil, Taxidienst oder Rad - in unserer Stadt kann man auf viele Arten mobil sein.



© MarkJanPhotography

BAHN UND BUS

Mobil mit Bahn und Bus

Die Bahnverbindung nach Wien ist sicherlich die wichtigste öffentliche Verkehrsanbindung für die Korneuburgerinnen und Korneuburger.



©Karl Hintermeier

Schnellbahn und Regionalzüge

Richtung Wien können Sie mit der Schnellbahn werktags von 4:41 Uhr bis 0:25 Uhr (zwischen 8:00–20:00 Uhr jeweils zu Min. 13, 25, 43 und 55) sowie an Wochenenden im Halbstundentakt zwischen 5:25 Uhr–0:25 Uhr reisen. Regionalzüge verkehren in Richtung Wien stündlich und täglich von 7:09 Uhr–22:09 Uhr. Von Wien-Landstraße (Zentrum Wien) können Sie dann weiter nach Wr. Neustadt, Mödling, oder Payerbach/Reichenau fahren. **Richtung Hollabrunn/Stockerau** fährt die Schnellbahn im Halbstundentakt (mit Verstärkung zur Morgenspitze) jeweils zu Min. 03 und 33. Zusätzlich verkehren Regionalzüge (jeweils zu Min. 20), die Sie in 20 Minuten nach Hollabrunn bzw. in sieben Minuten nach Stockerau und dann weiter nach Retz bzw. bis Znojmo bringen.

Die **Landeshauptstadt St. Pölten** erreicht man:

- werktags zu den Hauptverkehrszeiten mit den Wiesel-Bussen (Linie A) in ca. einer Stunde
- über Wien-Meidling in ca. einer Stunde und 20 Minuten
- vereinzelt über Stockerau, Bahnhof Tullnerfeld in ca. einer Stunde und zehn Minuten

Direkt am Bahnhof stehen eine kostenlose Park+Ride Anlage (Achtung: Vorweisen des Bahntickets), eine Kiss+Ride Anlage, versperrbare Rad- und E-Scooter-, sowie überdachte Fahrrad-abstellplätze inkl. Radservicestation zur Verfügung.

Infos und Kontakt



www.fahrplan.oebb.at und www.anachb.vor.at



ÖBB und VOR AnachB



+43 5 1717 (ÖBB) und +43 800 222324 (VOR)

Nacht- und Festlbus

Der Nachtbus 7570 verkehrt an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zwischen Wien und Stockerau zu folgenden Zeiten. **Bitte beachten Sie, dass die VOR-Tarife hier nicht gültig sind.**

- Wien, Schwedenplatz: ab 1:30 Uhr und 3:30 Uhr
- Wien, Floridsdorf: ab 1:45 Uhr und 3:45 Uhr
- Stockerau: ab 2:30 Uhr
- ab Stockerau Bahnhof: 4:30 Uhr
- Korneuburg Hauptplatz (nach Wien): 2:52 Uhr und 4:52 Uhr

Infos und Kontakt



www.anachb.vor.at



VOR AnachB



+43 800 222324



© Josef Bollwein | www.flashface.com

Der Festlbus bringt Jugendliche zu und von Veranstaltungen in der Region. Die Jugendlichen zahlen pro Abend EUR 3,-.

Infos und Kontakt



www.jugendshuttlebus.at

Stadt- und Regionalbus

In Korneuburg stehen zahlreiche Buslinien im Stadtgebiet, nach Wien bzw. nach St. Pölten und in die Region für den Personenverkehr bereit.

Die beiden **Stadtbuslinien** verkehren alle 30 Minuten wie folgt:

- Stadtbuslinie 1 – Bhf. – RWA – HAK – Industriestraße – Bhf.
- Stadtbuslinie 2 – Bhf. – RWA – Landesgericht – HAK – Bhf.

Das Einzelticket für den Busverkehr in der Stadt Korneuburg kostet EUR 1,70.

Wien erreichen Sie mit Regionalbussen der folgenden Linien:

- Linie 850: Floridsdorf – Langenzersdorf – Korneuburg
- Linie 635: Praterstern – Horn – Göpfritz – Raabs/Thaya

Weitere Regionalbuslinien stehen wie folgt zur Verfügung:

- Linie 830: Stockerau – Spillern – Korneuburg
- Linie 831: Korneuburg – Leobendorf – Wiesen – Stockerau
- Linie 832: Korneuburg – Leobendorf – Tresdorf – Unterrohrbach
- Linie 853: Korneuburg – Hagenbrunn – Enzersfeld
- Linie 857: Korneuburg – Großrußbach – Klement – Pyhra
- Linie 858: Korneuburg – Ernstbrunn – Naglern
- Wieselbus Linie A: Gänserndorf – Korneuburg – St. Pölten

Vorhandene VOR-Tickets und Zeitkarten beinhalten auch den Busverkehr innerhalb der Stadt!

Infos und Kontakt



www.anachb.vor.at



VOR AnachB

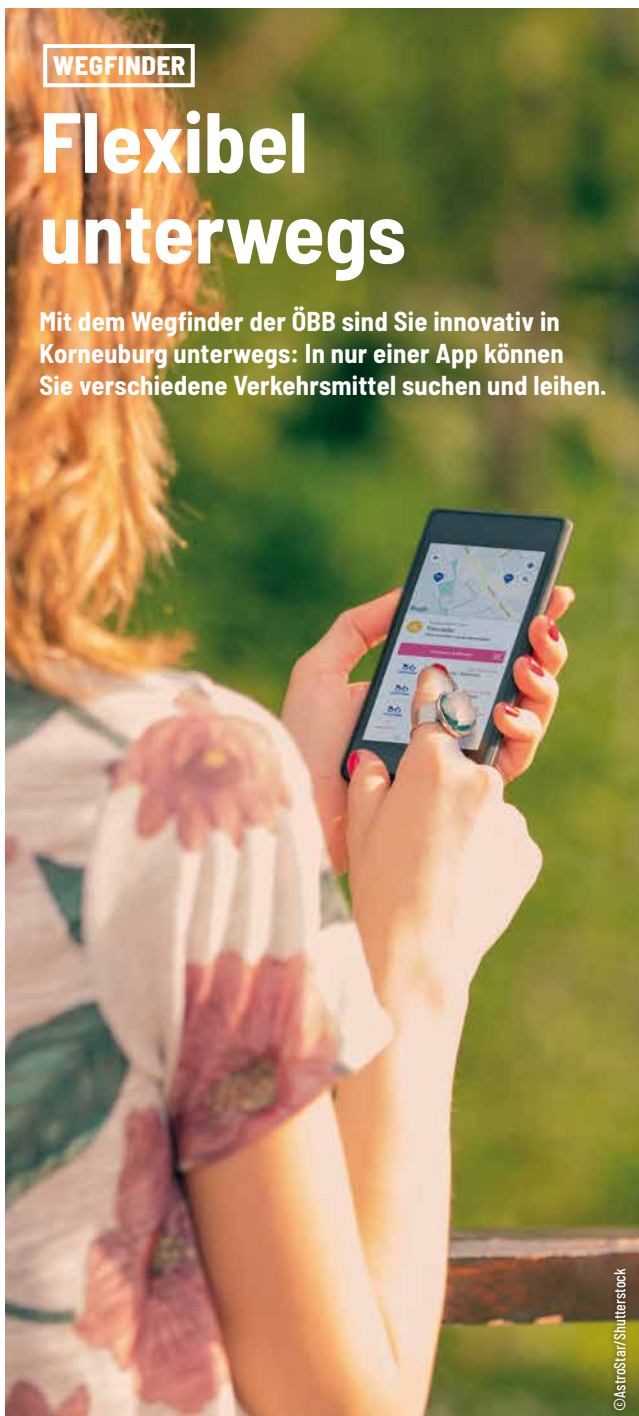


+43 800 222324

WEGFINDER

Flexibel unterwegs

Mit dem Wegfinder der ÖBB sind Sie innovativ in Korneuburg unterwegs: In nur einer App können Sie verschiedene Verkehrsmittel suchen und leihen.



©AstroStar/Shutterstock

WEGFINDER der ÖBB

Unterwegs mit innovativen Mobilitätsservices. Seit September 2020 gibt es in Korneuburg drei neue Mobilitätsformen, die Einwohnerinnen und Einwohnern, Pendlerinnen und Pendlern, Touristinnen und Touristen eine praktische wie auch umweltschonende Alternative zum privaten Pkw vor Ort, für Ausflüge und als Verbindung zwischen Bahnhof und dem Zielort bieten. Alle Services können über die wegfinder-App gefunden und direkt gebucht werden.

Die Mobilitätsservices im Überblick:

■ **E-Scooter-Service mit TIER:**

40 E-Scooter, 41 Parkzonen

■ **Fahrradangebot von nextbike:**

32 Fahrräder, 8 Standorte

■ **E-Bike-Service mit Green4Rent:**

10 E-Bikes und 1 E-Lastenbike, 3 Parkzonen

■ **Car-Sharing-Service mittels Rail& Drive:**

3 Autos, 2 Standorte

Infos und Kontakt



www.wegfinder.at



wegfinder-App



+43 5 1717-2100

TIER E-Scooter

Mit dem TIER E-Scooter durch die Gegend cruisen! Die TIER E-Scooter bringen Sie ganz entspannt von A nach B – und das ganz ohne Stau.

1. wegfinder-App-QR-Code scannen oder Scooternummer eingeben.
2. Stellen Sie zuerst einen Fuß auf das Brett. Dann benutzen Sie den anderen Fuß zum Anrollen und um Geschwindigkeit zu bekommen.
3. Verwenden Sie den rechten Beschleunigungshebel (GO), um die Geschwindigkeit zu erhöhen. Benutzen Sie die Handbremse, um die Geschwindigkeit zu verringern.
4. Und los geht's, viel Spaß! Bitte benutzen Sie die Fahrbahn bzw. die Radwege.
5. Parken Sie ausschließlich in den dafür vorgesehenen Abstellzonen.
6. Die Scooter können nur innerhalb des Stadtgebiets von Korneuburg verwendet werden.



Infos und Tipps



Sie finden die Abstellzonen unter dem Polygon-Symbol in der Standortkarte der wegfinder-App.



EUR 0,20 pro Minute, keine Entsperrgebühr, EUR 5,- Sicherheitsgebühr wird später gutgeschrieben

nextbike

Das Fahrrad für jede Gelegenheit! Wer kein eigenes Fahrrad besitzt oder nur kurze Strecken innerhalb der Stadt zurücklegen möchte, der kann auf die nextbikes zurückgreifen. Die praktischen Drei-Gang-nextbikes stehen sieben Tage die Woche rund um die Uhr für Sie bereit. Egal ob Sie pendeln, einen Radausflug planen oder einfach nur schnelle Erledigungen tätigen möchten, mit einem nextbike sind Sie flexibel mobil.

1. In der wegfinder-App QR-Code scannen oder die Nummer des gewünschten Rades eingeben.
2. Sie erhalten einen Zahlencode, der zum Aufsperrn des Zahlenschlosses verwendet wird. Dieser Code wird im Anschluss auch wieder zum Versperren des Fahrrads verwendet.
3. Bitte stellen Sie das Fahrrad ausschließlich in einer der dafür vorgesehenen Nextbike-Stationen ab.
4. Beenden Sie die Fahrt via App.



©Mark-JanPhotography

Infos und Tipps



Sie finden die Stationen mit dem nextbike-Symbol in der Umgebungskarte der wegfinder-App.



Die ersten 60 Minuten sind gratis, jede weitere Stunde kostet EUR 1,-. Tagespreis: EUR 10,- (EUR 9,- mit ÖBB Vorteilscard).

Green4Rent-E-Bikes

Höhenmeter entspannt mit den Green4Rent-E-Bikes zurücklegen. Am Wochenende mit dem Rad zur Burg Kreuzenstein oder eine schnelle Feierabendrunde über die Feldwege Korneuburgs – ganz entspannt, und ohne außer Atem zu sein. Kein Problem mit den E-Bikes von Green4Rent.

1. Green4Rent App herunterladen.
2. Konto anlegen und Zahlungsmittel hinterlegen.
3. Gewünschtes Fahrrad auswählen und über die App buchen.
4. Los geht's!
5. Stellen Sie die Fahrräder bitte ausschließlich an den drei dafür vorgesehenen Stationen ab. Diese werden in der Green4Rent-App angezeigt und befinden sich in Korneuburg:
 - am Bahnhof
 - am Hauptplatz
 - an der Leobendorfer Straße/Josef-Dabsch-Straße



Infos und Tipps

- € EUR 3,- pro Stunde (bis maximal EUR 24,- für 24 Stunden)
- EUR 5,- pro Stunde für das e-Lastenbike (bis maximal EUR 35,- für 24 Stunden)

E-Carsharing

Der Umwelt Gutes tun dank E-Carsharing. Ob für Businessstermine, den großen Feiertagseinkauf oder Ausflüge am Wochenende – mit den Car Sharing Autos von ÖBB Rail&Drive – darunter ein E-Car – kommen Sie mit gutem Gewissen und entspannt an Ihr Ziel.

1. Auf **www.railanddrive.at** registrieren
2. Führerschein an einem ÖBB-Schalter überprüfen und freischalten lassen.
3. Gewünschtes Auto auf railanddrive.at buchen.
4. Sie erhalten umgehend eine Reservierungsbestätigung per E-Mail und SMS und den Standort Ihres Fahrzeugs.
5. Gebuchtes Fahrzeug via App oder Kundenkarte öffnen.
6. Den Schlüssel finden Sie im Handschuhfach des Fahrzeugs.
7. Gute Fahrt!
8. Die Rückgabe des Autos muss dort erfolgen, wo es ausgeliehen wurde – in Korneuburg gibt es drei Autos an den Standorten am Bahnhof und im Businesspark K01. Österreichweit gibt es über 350 Standorte.

Infos und Tipps



Beim Ausleihen eines E-Autos wird nur die Leihzeit verrechnet – Sie sparen die Kilometerkosten! Als Inhaberin oder Inhaber einer ÖBB Vorteils-card erhalten Sie ein Fahrguthaben von EUR 40,-.



Die Registrierungskosten belaufen sich auf EUR 19,90. Die jeweiligen Fahrtkosten finden Sie auf railanddrive.at/de/tarife-gebuehren.



AUTO UND E-CAR

E-Auto mieten? Kein Problem.

Wussten Sie, dass Sie in Korneuburg mit EKO ganz bequem ein E-Auto mieten können? Und dass auch in der Innenstadt ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen?



©Solis Images/Shutterstock

E-Carsharing Korneuburg

Mit dem Elektrostadtflitzer EKO durch die Stadt cruisen. Mit dem BMW i3 mit eDrive-Antrieb steht den Bürgerinnen und Bürgern ein neues topausgestattetes und innovatives E-Car zur Verfügung, welches dank finanzieller Unterstützung durch die Sparkasse Korneuburg durch die Stadt flitzt. Bei einer Leistung von 125 kW und 170 PS bereitet dieser neue vollelektrische elektrisierende Pkw Fahrfreude und tut dabei auch noch der Umwelt Gutes. Denn mit einer angenommenen Reichweite von ca. 300 Kilometern begegnet dieses Fahrzeug den Herausforderungen moderner Mobilität zeitgemäß mit null Emissionen, dafür mit umso mehr positiven Emotionen.

Wie kann man mit dem schicken Elektroflitzer durch die Stadt fahren?

1. Anmeldeformular ausfüllen unter:
www.korneuburg.gv.at/E-Carsharing_Korneuburg.
2. Ausgefülltes Formular, Führerschein, Depotgebühr von EUR 290,- (wird bei Beendigung der Mitgliedschaft refundiert) und Kontonachweis (Kopie der Bankomatkarte) abgeben.
3. EKO-Card abholen, damit kann das Fahrzeug in der gebuchten Zeit genutzt werden.
4. Kurze Einschulung absolvieren.
5. Fahrt über www.carusocarsharing.com buchen.
6. Losfahren!



Montage: Message © Foto: Solis Images/ Shutterstock

Was kostet eine Fahrt mit EKO und wie weit darf gefahren werden?

Neben der Mitgliedschaft in Höhe von EUR 100,- pro Jahr belaufen sich die Fahrtkosten auf EUR 0,20 pro gefahrenen Kilometer und EUR 2,- pro angefangene Stunde. Die Abrechnung dafür wird einmal jährlich laut Fahrten am Bordcomputer zugeschickt. In der gebuchten Zeit kann überall innerhalb Österreichs gefahren werden.

Sollte das EKO nicht verfügbar sein, kann mit kostenloser „Anschlussmitgliedschaft“ auch das Auto des Mobilitätsvereins www.zweitauto.at genutzt werden.

Infos und Kontakt



www.carusocarsharing.com



CARUSO Carsharing



+43 5572 401026



Bei längeren Fahrten müssen Aufladezeiten mit eingeplant werden!

Elektrotankstellen

Günstiges Stromtanken leicht gemacht. Innerhalb Korneuburgs stehen Ihnen momentan fünf Stromtankstellen zur Verfügung.

■ Tankstelle Bahnhof

(Rückseite Park & Ride, öffentlich, 24 Stunden)

zwei Ansteckmöglichkeiten mit jeweils 11 kW (Typ-2-Stecker), Ladekarte unter oebb.smatrics.com

■ Tankstellen Hauptplatz (beide öffentlich, 24 Stunden)

A1 (11 kW (Typ-2-Stecker) und 16 kWxs Stecker)

Laden und bezahlen per SMS + EVN (11 kW (Typ-2 Stecker) und 3,7 kW Stecker für Elektrofahrräder)

Laden und bezahlen mit Ladekarte unter emobil@evn.at oder über die EVN-App

Weitere, nur zu bestimmten Zeiten öffentlich zugängliche Tankstellen:

- Bisamberger Straße 6 (22-kW-Typ-2 Stecker)
- Industriestraße 1 (zwei Tankstellen mit jeweils zwei 22-kW-Typ-2-Steckern)
- Johann-Pamer-Straße 1 (zwei 22-kW-Typ-2 Stecker)

Außerhalb der Stadt stehen auch 23 neue Stromtankstellen in der Region zur Verfügung. Im Rahmen der Initiative der LEADER-Region kann so einfach, sicher und bequem Strom zu günstigen Tarifen getankt werden, und das mit eigens für die Region gültigen Tankkarten. Diese sind am jeweiligen Gemeindeamt erhältlich.

Infos und Kontakt



www.ladestellen.at

www.leaderwd.at

www.evn.at

Das ISTmobil

Anrufsammeltaxi für den Nahverkehr. Als Ergänzung zum öffentlichen Personennahverkehr im ländlichen Raum wird in 18 Gemeinden und an 900 Sammelpunkten das ISTmobil-Sammeltaxi für bessere Nahmobilität angeboten. Innerhalb des Stadtgebiets kann man unter vielen Sammelpunkten (Haltestellen) auswählen.

Mit dem ISTmobil steht Ihnen ein fahrplan- und linienunabhängiges Anrufsammeltaxi zur Verfügung. Fahrten werden von Haltepunkt zu Haltepunkt (Ausnahmen für mobilitätseingeschränkte Personen – Info und Anmeldung beim Bürgerservice) angeboten.

Das IST-Taxi muss mindestens eine Stunde (maximal eine Woche) vor dem gewünschten Fahrtantritt bestellt werden.



Infos und Kontakt



www.istmobil.at



ISTmobil



+43 123 5004411

Taxidienst

Sicher und zuverlässig unterwegs. Ob privat oder geschäftlich, sicher und entspannt bringen Sie die beiden Taxiunternehmen Molzer und Sartori zu Ihrem gewünschten Ziel. Egal ob eine Einkaufsfahrt in Korneuburg oder ein Arztbesuch, eine Fahrt nach Wien oder zur Kur in ein anderes Bundesland – Sie werden sicher und pünktlich an Ihr Ziel gebracht.

Bereitschaft TAXI Molzer:

- Montag–Freitag 6:00–21:00 Uhr
- Samstag 9:00–18:00 Uhr
- Sonn- bzw. Feiertag 9:00–20:00 Uhr

Bereitschaft Taxi Sartori:

- Montag–Donnerstag 6:00–22:00 Uhr
- Freitag 6:00–24:00 Uhr
- Samstag 8:00–24:00 Uhr
- Sonntag 9:00–18:00 Uhr

Gegen Voranmeldung und Verfügbarkeit stehen beide Unternehmen gerne auch außerhalb der Bereitschaftszeiten für Sie bereit.

Infos und Kontakt



www.taximolzer.at und www.taxi-sartori.at



molzerbus.taxi@aon.at und taxi@taxi-sartori.at



+43 2262 72471 und +43 650 8807363

Zentrumsnahe Parkmöglichkeiten

Im Stadtzentrum von Korneuburg kann Montag–Freitag im Zeitraum 8:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr sowie Samstag 8:00–12:00 Uhr in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen geparkt werden.

Gebührenpflichtige Kurzparkzone

- halbe Stunde: EUR 0,60
- eine Stunde: EUR 1,20 (jede weitere halbe Stunde EUR 0,60)

Parkgarage Karrée Korneuburg

Geschützt vor Regen und Schnee, bietet die Parkgarage Karrée Korneuburg (ehemaliges Landesgericht) mit 50 Stellplätzen eine überdachte und moderne ganzjährige Parkmöglichkeit, welche nebenbei den Hauptplatz entlasten soll. Es gibt keine Beschränkung der Parkzeit. Zugänge sind über die Wiener Straße und über die Bisamberger Straße zu erreichen. Die Parkplätze befinden sich zentrumsnah im Erdgeschoß!

- **Standardtarif** Mo.–Sa. 7:00–19:00 Uhr: EUR 0,60 pro begonnener halber Stunde
- **Tagestarif** (gültig ab der sechsten Stunde) Mo.–Sa. 7:00–19:00 Uhr: EUR 6,50
- **Nachttarif** (gültig 19:00–7:00 Uhr): EUR 2,–
- **Sonn- und Feiertagstarif** (gültig 7:00–19:00 Uhr): EUR 2,–

Parkplatz Krankenhaus

Die Einfahrt für diesen Outdoorparkplatz befindet sich gegenüber der Spitalgasse. Die Parkgebühr kann beim Automaten im Krankenhaus Korneuburg entrichtet werden.

- halbe Stunde: EUR 0,80
- eine Stunde: EUR 1,60 (jede weitere halbe Stunde EUR 0,80)

FAHRRAD

Fahrrad fahren in Korneuburg

In und um Korneuburg stehen an die 318 Radrouten, verteilt auf ca. 13.650 Kilometer erfasster Wege, in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen zum Radeln zur Verfügung.





© Syda Productions/Shutterstock

Radwegenetz

Hier findet jede Radlerin und jeder Radler die geeignete Route, die perfekt zum Fahrrad und zu den Anforderungen passt. Auch das Radwegenetz im Stadtzentrum wurde in den vergangenen Jahren ausgebaut und Abstellmöglichkeiten an strategisch wichtigen Punkten installiert, modernisiert und teilweise mit Überdachungen ausgestattet.

Themenwege erkunden

Neben dem wunderschönen Donauradweg verbindet der Radweg „Sagenhaft rund um die Burg Kreuzenstein“ etwa die 10-vor-Wien-Gemeinden Stockerau, Spillern, Unter- und Oberrohrbach, Harmannsdorf, Leobendorf und Korneuburg mit insgesamt 13 Themenstationen wie beispielsweise der Station „Der Rattenfänger in Korneuburg“ und bietet neben entspanntem Radfahren viele spannende Geschichten.

Hilfe für Heimwerkerinnen und Heimwerker

Und falls dann mal etwas kaputt werden sollte, finden Sie Werkzeug und Hilfe zur Selbsthilfe im Reparaturcafé, das jeden 2. und 4. Samstag im Monat in der Michlfarm stattfindet. Details unter www.michlfarm.at



Nachhaltig durch die Gegend radeln

Besonders beliebt ist in Korneuburg die Radbörse. Diese wird einmal jährlich Ende März vom Mobilitäts- und Umweltteam der Stadtgemeinde organisiert und dient zur Unterstützung des Fahrradverkehrs in Korneuburg. Hier können gebrauchte Fahrräder gekauft bzw. verkauft werden. Dabei bleiben zehn Prozent des Erlöses bei der Stadtgemeinde, welche diese finanziellen Mittel in die Sanierung und in den weiteren Ausbau des Radwegenetzes in Korneuburg investiert. Nähere Informationen können Sie der Facebookseite „Mobilitäts- und Umweltteam Korneuburg“ entnehmen.



Infos und Kontakt



www.radlobby.org

www.weinviertel.at

www.10vorwien.at



Sollten Sie Tipps zum sicheren Radfahren oder wichtige Inputs für den Fahrradkauf benötigen, können Sie sich unter www.vcoe.at informieren.



©MarkJanPhotography

STATEMENTS ZUM THEMA MOBILITÄT

Mobil zu sein ist das Grundbedürfnis aller Menschen. Dafür stehen viele Möglichkeiten zur Verfügung, die leider oft in Konkurrenz zueinander stehen. Eine gerechte und gemeinsame Mobilität ist das anzustrebende Ziel. In Korneuburg stehen viele Möglichkeiten der Mobilität zur Verfügung. Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen aufzeigen, welche Möglichkeiten es in unserer Stadt gibt. Nutzen Sie das reichhaltige Mobilitätsangebot und probieren Sie Neues aus.



GR Thomas Pfaffl

Ausschussvorsitzender Mobilität

Die ÖBB sind Österreichs größter Mobilitätsanbieter, unser Engagement hört nicht dort auf, wo der Zug und der Bus enden. Der öffentliche Verkehr ist dann besonders attraktiv, wenn die ‚Letzte Meile‘ einfach und umweltfreundlich zu bewältigen ist. Deshalb entwickeln und betreiben wir gemeinsam mit Partnern integrierte Mobilitäts-Produkte und Services, um auch auf den letzten Metern den Weg von zu Hause zum Bahnhof oder vom Bahnhof zur Arbeit zu ermöglichen. Ich freue mich sehr, dass wir mit Korneuburg einen Partner gefunden haben, der gemeinsam mit uns zum Vorreiter in Sachen innovativer Mobilitätslösungen geworden ist.



Andreas Matthä

Vorstandsvorsitzender der ÖBB-Holding AG

Wir in Niederösterreich haben uns große Ziele gesetzt. In den nächsten Jahren wollen wir eine Mobilitätswende auf die Straßen, Schienen und Radwege unseres Landes bringen und damit unsere Umwelt, aber auch unsere Gesundheit stärken. Ohne Miteinander und aktive Partner wie die Stadt Korneuburg könnten wir diesen Weg nicht gehen.



Ludwig Schleritzko

Mobilitätslandesrat

KOR NEU BURG

verbindet

Stadtgemeinde Korneuburg

Hauptplatz 39

2100 Korneuburg

+43 2262 770 0

Korneuburg.gv.at

buergerservice@korneuburg.gv.at



Korneuburg verbindet Stadt und Land, Wien und Weinviertel, urbanen Lifestyle und kleinstädtische Gemütlichkeit direkt an der Donau und nur 15 Minuten von Wien entfernt.



© MarkJanPhotography

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Korneuburg

Fotos: Stadtgemeinde Korneuburg, sofern nicht anders angegeben.

Druck: Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag Ges. m. b. H & Co. KG, A-1190 Wien, Muthgasse 2/809

Alle Preise Stand Oktober 2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.